

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1898-1899**

16.10.1898



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 16. Oktober 1898.

Siebente Vorstellung außer Abonnement.

Mit neuer Ausstattung.

Die Meistersinger von Nürnberg

in drei Akten von Richard Wagner.

Musikalische Leitung: Felix Mottl. Scenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Hans Sachs, Schuster, Veit Pogner, Goldschmied, Kunz Vogelgesang, Kürschner, Konrad Nachtigall, Spengler, Sirtus Beckmesser, Schreiber, Fritz Kothner, Bäcker, Balthasar Zorn, Zinngießer, Ulrich Eislinger, Würzkrämer, Augustin Moser, Schneider, Hermann Ortel, Seifensieder, Hans Schwarz, Strumpfwirker, Hans Foltz, Kupferschmied, Walther von Stolzing, ein junger Ritter aus Franken	} Meistersinger	Fritz Plank. Hans Keller. Friedr. Krausemann. Wilhelm Beyer. Karl Rebe. Hans Pokorny. Josef Derichs. Albert Böschinger. Wilh. Guggenbühler. Karl Heinrich. Rudolf Bösch. Max Bayer. Emil Gerhäuser. Hermann Rosenberg. Henriette Mottl. Marie Tomschit. Josef Mark.
David, Sachsens Lehrbube Eva, Pogners Tochter Magdalene, Eva's Amme Ein Nachtwächter Bürger und Frauen aller Zünfte. Gesellen. Lehrbuben. Mädchen. Volk.		

Ort der Handlung: Nürnberg. Zeit: Um die Mitte des 16ten Jahrhunderts.

Die neuen Dekorationen sind von Albert Wolf entworfen und ausgeführt.

Die neuen Costüme sind von Heinrich Schilling entworfen.

Nach jedem Akte findet eine längere Pause statt.

Die Dichtung ist an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: gegen elf Uhr.

Kasse-Öffnung: 5 Uhr.

Krank: Hans Bussard.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute aufgehoben.

Große Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abt. 7 M. — Pfg.	Sperrsitze	I. Abt. 4 M. 50 Pfg.	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 M. 50 Pfg.
Barterre-Fremdenloge	II. " 6 M. — Pfg.	Barterre-Logen	II. " 4 M. — Pfg.	II. " 1 M. — Pfg.	II. " 1 M. — Pfg.
I. " 5 M. — Pfg.	I. " 4 M. 50 Pfg.	I. " 4 M. 50 Pfg.	I. " 4 M. 50 Pfg.	I. " 1 M. — Pfg.	I. " 1 M. — Pfg.
II. " 4 M. 50 Pfg.	II. " 3 M. 50 Pfg.	II. " 3 M. 50 Pfg.	II. " 3 M. 50 Pfg.	II. " — M. 80 Pfg.	II. " — M. 80 Pfg.
Logen 1. Rangs	I. " 6 M. — Pfg.	2. Rang Seite	I. " 3 M. 50 Pfg.	2. Rang Stehplatz	2 M. 50 Pfg.
II. " 5 M. — Pfg.	II. " 3 M. — Pfg.	II. " 3 M. — Pfg.	II. " 3 M. — Pfg.	3. Rang Seite Stehplatz	— M. 70 Pfg.
Balkon	I. " 6 M. — Pfg.	3. Rang Mitte	I. " 3 M. — Pfg.	4. Rang Mitte Stehplatz	— M. 60 Pfg.
II. " 5 M. — Pfg.	II. " 2 M. 50 Pfg.	II. " 2 M. 50 Pfg.	II. " 2 M. 50 Pfg.	4. Rang Seite Stehplatz	— M. 50 Pfg.
2. Rang Mitte	I. " 5 M. — Pfg.	3. Rang Seite	I. " 1 M. 80 Pfg.		
I. " 5 M. — Pfg.	II. " 1 M. 80 Pfg.	II. " 1 M. 80 Pfg.	II. " 1 M. 80 Pfg.		
II. " 4 M. 50 Pfg.	II. " 1 M. 50 Pfg.	II. " 1 M. 50 Pfg.	II. " 1 M. 50 Pfg.		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den Vorstellungen, die in dem in den Zeitungen veröffentlichten Wochenplan angekündigt sind, findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages an Werktagen jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzufenden. Nur von Auswärtswohnenden werden schriftliche Bestellungen angenommen. Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Vorstellungstage von 11 bis 1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Nach Schluß des Vorverkaufes bzw. der Tageskasse werden die daselbst gelösten Eintrittskarten nicht mehr zurückgenommen.

Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Montag, den 17. Oktober. Abteilung B (Selbe Abonnementskarten). 7. Abonnements-Vorstellung.

Mutter Erde. Drama in fünf Akten von Max Halbe.